

GVB-GRÜNDUNGSBERATUNG

Das Leistungsspektrum

Wir bieten Ihnen eine persönliche sowie fachkundige Beratung und Unterstützung in allen Phasen der Gründung einer Genossenschaft sowie auch in der Nachgründungs-Phase.

Leistungen im Gründungsprozess

- Informationen zur Rechtsform im Rahmen von Veranstaltungen
- Erarbeitung der Geschäftsplanung (betriebswirtschaftliche Beratung),
- Entwicklung des Geschäftsmodells nach steuerlich optimalen Bedingungen (steuerliche Beratung),
- Umsetzung der Unternehmensidee in der Satzung (rechtliche Beratung),
- Projektentwicklung im Bereich erneuerbare Energien über Kooperationspartner (technische Beratung),
- individuelle Vertragsgestaltung,
- Begleitung des Gründungsprozesses mit Durchführung der Gründungsversammlung,
- Vorbereitung der Unterlagen zur Anmeldung an das Registergericht,
- Erstellung der erforderlichen Förderanträge und Gutachten.

Leistungen in der Nachgründungs-Phase

- Beratung zur Planung und Steuerung des jungen Unternehmens in betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Fragestellungen.
- Tagung zu den Anforderungen eines genossenschaftlichen Geschäftsbetriebes.
- Energiewirtschaftliche Beratung

GVB-GRÜNDUNGSBERATUNG

Der GVB

Der GVB steht seinen Mitgliedern, den bayerischen Genossenschaften, als umfassender Dienstleister und als gesetzlicher Prüfungsverband zur Seite. Prüfen, Beraten, Bilden und die Interessen der Mitglieder engagiert zu vertreten, sind die Kernaufgaben des Verbandes.

Beratung und Kontakt

Sie wollen mehr über die Gründung und die individuellen Ausgestaltungsmöglichkeiten erfahren?

Ansprechpartner sind:

Gründungsberatung:

Wolfdieter von Trotha Tel.: (089) 28 68-35 62

Max Riedl Tel.: (089) 28 68-35 66

Nachgründungsbegleitung:

Erika Henger Tel.: (089) 28 68-35 69

E-Mail: gruendungsberatung@gv-bayern.de

Fachliche Unterstützung Energiegenossenschaft:

Daniel Caspari: Tel.: (089) 28 68-35 77





E-Mail: dcaspari@gv-bayern.de

**Sprechen Sie uns an –
wir unterstützen Sie gerne**

Genossenschaftsverband Bayern e. V.

Türkenstraße 22-24, 80333 München

www.gv-bayern.de

 „Wir Genossenschaftsgründer“    YouTube

**Erfolgsmo-
dell Genossenschaft:
Wärmeversorgung gemeinsam
gestalten**

Gründungsberatung

GVB 
Genossenschaftsverband
Bayern

Nutzen für
Mitglieder
und die
Region



ENERGIE

Zukunftsmodell Genossenschaft

Die Genossenschaft als Rechtsform eignet sich für Kooperationen im Bereich Energie, um die **Ressourcen aus der Region** für eine nachhaltige Entwicklung in der Region zu nutzen. Sie bietet Landwirten, Bürgern und Kommunen eine bewährte, praktikable und **demokratische Rechtsform**. Die Genossenschaft schafft stabile Rahmenbedingungen, um regional eigenverantwortliche und aktive Beiträge zur Energiesicherung und den Erhalt von Lebensqualität zu ermöglichen. Die Genossenschaft gewährleistet eine echte Beteiligung der Bürger an der Gestaltung der Energieversorgung und eine erfolgreiche Kooperation mit der Kommune.

Erzeugung:

Gemeinschaftlicher Bau und Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Energie aus Sonne, Wind oder Biomasse unter **Beteiligung von Kommunen** und Bürgern.

Versorgung:

Regionale Nutzung der gewonnenen Energie durch direkte Versorgung der Bürger und der Kommune oder Vermarktung im Rahmen der Regelungen des EEG oder mit Kooperationspartnern.

Speicherung, Effizienzsteigerung, E-Mobilität:

Gemeinschaftlicher Betrieb von Speichermedien, um die Erzeugungs- und Verbrauchsschwankungen auszugleichen. Initiierung und **Umsetzung** von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und E-Mobilität in der Kommune.

Netze:

Gemeinschaftliche Investition und Betrieb von Strom- oder Wärmeleitungsnetzen bzw. Breitband **in der Hoheit der Kommune** und der **Bürger**.

WÄRMEVERSORGUNG

Gemeinschaftliche Wärmeversorgung

- Der **gemeinsame Betrieb** eines Wärmeversorgungsnetzes auf Basis von regenerativen Energieträgern sichert die Unabhängigkeit von fossilen Rohstoffen, ist **CO₂-neutral** und trägt zu einem nachhaltigen Umwelt- und Klimaschutz bei.
- Der **Rohstoff** (Holzhackschnitzel, Biogas, Stroh, schnellwachsende Hölzer, Pellets) kommt **aus der Region** und gewährleistet somit die dauerhafte Versorgungssicherheit.
- Die **Fördermöglichkeiten** durch Bund und Länder und ein günstiges Zinsniveau machen die Finanzierung attraktiv.
- Die **Wärmepreise** sind von Anfang an günstig, insbesondere dann, wenn bestehende Abwärmeanlagen (z. B. Biogasanlagen) mit in das Wärmenetz eingebunden werden.
- **Haus- und Grundbesitzer** sind gleichberechtigte Eigentümer und Mitglieder des Nahwärmenetzes und ggf. einer Wärmeerzeugungsanlage und haben die Versorgung mit Wärme sowie die Preisgestaltung selbst in der Hand.



DIE GENOSSENSCHAFT

Charakteristika der Genossenschaft

- **Mitglieder** einer Genossenschaft sind zugleich Eigentümer, Kapitalgeber und Kunden bzw. Nutznießer und Abnehmer der erzeugten Energie.
- Im Mittelpunkt des genossenschaftlichen Unternehmens stehen der **gemeinsame Betrieb** von Anlagen zur Erzeugung von Energie und die **Leistungsbeziehung** zwischen Mitglied und Genossenschaft.
- Die Genossenschaft hat grundsätzlich drei Organe: die **Generalversammlung** wählt den **Vorstand** und den **Aufsichtsrat**; der Aufsichtsrat kontrolliert den Vorstand; der Vorstand leitet das Unternehmen.
- Hohe wirtschaftliche Sicherheit durch **unabhängige Prüfung** seitens des Genossenschaftsverbandes.

